

2.21 Theologie und Praxis der Gemeindegarbeit

Lehrpersonen: Karin Curty-Grösser und Thomas Härry

Kurzbeschreibung

Dieses Fach soll in Theorie und Praxis auf den vollzeitlichen Dienst in Gemeinden und diakonischen Werken vorbereiten. Es werden theologische Grundlagen der Ekklesiologie, der Gemeinde im NT, der Geschichte und Formen des Gemeindebaus vermittelt. Die Gestalt und Struktur der Landeskirche, das Berufsbild und Anstellungsfragen werden thematisiert und ein persönlicher Fähigkeits- und Kompetenzüberblick erstellt.

Lernziele

Die Studierenden haben sich mit dem Begriff „Ekklesiologie“ auseinandergesetzt und kennen die ekklesiologischen Grundbegriffe. Die Studierenden kennen Geschichte, Grundsatzfragen und Formen des Gemeindebaus in evangelischen Landes- und Freikirchen. Die Studierenden kennen die Prinzipien der neutestamentlichen Gemeinde. Sie können sich eine eigene Meinung erarbeiten in Bezug auf Stärken und Schwächen, theologische Ansätze und methodische Umsetzung der diversen Gemeindeaufbaumodelle und -Bewegungen.

Die Studierenden kennen heutige Organisationsformen von christlichen Gemeinden, insbesondere der evangelisch-reformierten Landeskirchen und einiger Freikirchen. Sie haben Einblick erhalten in Gemeindeordnungen und kennen Aufgaben und Kompetenzen der Leitungsgremien.

Sie haben sich mit der Rolle des Praktikanten in einer Kirchgemeinde auseinandergesetzt und können einfache Daten für eine Gemeindeanalyse zusammentragen.

Die Studierenden haben sich mit Prinzipien der Gemeindegründung und des Gemeindegwachstums auseinandergesetzt. Sie kennen Grundlagen zur Gemeindegentwicklung. Die Studierenden kennen Führungsqualitäten und Führungsinstrumente und haben sich mit ihrer Rolle als Leiter/Leiterin auseinandergesetzt. Sie kennen Grundsätze der Mitarbeiterführung, Teamarbeit, der Bearbeitung von Konflikten und der Arbeit mit Freiwilligen. Sie kennen die Anforderungen für den Ablauf einer Stellenbewerbung und haben sich mit der Gestaltung der ersten Berufsmonate auseinandergesetzt.

Umfang und Qualifizierung

1. Studienjahr (nur Vollzeit)

Lektionenzahl: 6
Lernstunden: 24
Kreditpunkte: 1
Zeugnis: „erfüllt“ / „teilweise erfüllt“ / „nicht erfüllt“ im 2. Semester

2. Studienjahr

Lektionenzahl: 29
Lernstunden: 16
Kreditpunkte: 1.5
Zeugnis: „erfüllt“ / „teilweise erfüllt“ / „nicht erfüllt“ im 1. Semester, Note im 2. Semester

3. Studienjahr

Lektionenzahl: 35
Lernstunden: 25
Kreditpunkte: 2
Zeugnis: „erfüllt“ / „teilweise erfüllt“ / „nicht erfüllt“ im 1. Semester, Note im 2. Semester

4. Studienjahr

Lektionenzahl: 60
Lernstunden: 30
Kreditpunkte: 3
Zeugnis: „erfüllt“ / „teilweise erfüllt“ / „nicht erfüllt“ im 1. Semester, Note im 2. Semester

Diplomprüfung: Schriftlich am Ende des 4. Jahrs